

Fragen / Änderungen zum Haushalt 2023
SPD-Fraktion

*zu TOP 3 der Sitzung des Finanzausschusses und
Ausschusses für Wirtschaftsförderung am 14.11.2022*

Änderungen / Fragen zum Haushalt 2023 der Stadt Oelde

Seite HHPlan	Planungsstelle			Bezeichnung	Änderung/Frage von	Begründung / Frage	Ansatz Entwurf	ggf. Ansatz neu	ggf. Veränderung		Änderung Ansätze f. Folgejahre (ja/nein) ggf.abweichende Änderung unter Begründung erläutern	Antwort der Verwaltung
	Prod.	Maßn.	Konto						mehr EUR	weniger EUR		
FD									0	0		
510					SPD	Wo ist der Neubau der Kita "Langstrümpfe" veranschlagt?						Ein Investor soll gesucht werden. Das geht aber nur, wenn, ein geeignetes, separates Grundstück vorhanden ist und ausparzelliert wird, welches dem Privatinvestor zu Eigentum übertragen werden kann. Dies wäre z.B. für einen Standort unter Mitnutzung eines Schulgeländes im Regelfall rechtlich nicht möglich, wegen der einzuhaltenden Abstände, Feuerwehrumfahrten, verkehrlichen Erschließungen etc.. Betreiber und Mieter der Kita wäre die Stadt Oelde, weil es ja um eine Standortverlagerung des städtischen Kindergartens "Die Langstrümpfe" geht. Daher keine Baukostenansätze im Haushalt.
012 / 230					SPD	Gemäß dem im Vorbericht angesprochenen "Ankauf oder kommunaler Neubau von sozialem Wohnraum" vermissen wir entsprechende Investitionsvolumina im Finanzplanungszeitraum. Bitte erläutern, wie Wohnraum ohne Geldmittelabfluss geschaffen werden soll.						Die Anstrengungen im Bereich des sozialen bzw. preisgünstigen Wohnraums müssen zweifellos intensiviert werden. Der Verwaltung kommt hierbei eine koordinierende und konzeptionelle Rolle zu (vgl. zusätzliche 0,5 Stellenanteile im FD 230). Zur Umsetzung ist die Unterstützung durch private Investoren bzw. Bauträgern sowie des Oelder Bauvereins erforderlich, die z.B. auf städtischen Grundstücken entsprechende Vorhaben realisieren sollen. Entsprechende Festsetzungen sind z.B. im B-Plan Weitkamp vorgenommen worden. Weitere eigene Investitionen vergleichbar mit dem Ankauf der zuletzt für die Flüchtlingsunterbringung erworbenen Objekte sind planmäßig derzeit nicht vorgesehen.
102				Stellenplan	SPD	Durch die hohen Fallzahlen im Fachdienst Soziales sehen wir einen erhöhten Personalbedarf. 0,5 - 1 VZÄ	- €					Die Antwort der Verwaltung wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgereicht.
103 / 400	47			Tablet/Laptop	SPD	Wie sieht der Bedarf der weiteren Jahre aus? Werden Laptops/Desktops reduziert und dafür weitere Klassensätze Tablets gekauft? Warum gibt es einen 50% Unterschied zwischen Laptopwagen bei der GSO und des TMG?						Die Bereitstellung von IT in den Schulen erfolgt in enger Abstimmung mit den Schulleitungen und Medienbeauftragten. Anpassungen an vorhandene Konzepte erfolgen sukzessive. Die Rückmeldungen bzgl. der Notwendigkeit von Desktops/Laptops in den Schulen sind sehr homogen. Es wird weiterhin ein Grundstock an Computern mit Windows-Betriebssystem geben müssen. Die überwiegende Anzahl an Geräten wird sich aber als Tablets darstellen. Dies wird vor jeder Beschaffung individuell mit den Schulen besprochen. Das Gymnasium hat sehr früh ein durchgängiges, auf Laptops ausgerichtetes Medienkonzept erstellt. Dieses Konzept sieht eine Nutzung von einem Laptopwagen pro Jahrgang vor. Zusätzlich werden Laptops in den Naturwissenschaften benötigt. Auch die Gesamtschule hat im Laufe ihres Aufbaues ein Medienkonzept erarbeitet. In der Aufbauphase wurden bereits erste Laptopwagen für die schulische Nutzung angeschafft. Weitere Anforderungen aus der Schule werden nach Rücksprache umgesetzt.
020 / 200	220	01.09.02		5293001 Beratungsleistungen	SPD	Eine verbindliche Auskunft der Finanzverwaltung zur steuerlichen Handhabung bei der Auflösung des bewirtschafteten Bereichs des Stadtparkes, respektive des Eigenbetriebes "Forum" soll eingeholt werden.	- €	16.500,00 €	16.500,00 €		Nein	Obliegt der politischen Beschlussfassung.
012	236	01.10.01		5215001 Instandhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	SPD	Die "Lambertusschule Dachsanierung über den Umkleiden, Technikräume, Turnhalle und Lehrschwimmbecken" musste gemäß Anfrage aus dem Jahr 2021 im Jahr 2022 umgesetzt werden, da unabdingbar...etatisiert seit 2020... Thema Haushaltswahrheit-Haushaltsklarheit...	150.000,00 €					Diese Maßnahme konnte in 2022 nicht umgesetzt werden, da kein Unternehmer gefunden werden konnte. Ausschreibung und auch im Nachgang freihändige Anfragen verliefen leider erfolglos. Daher erfolgte eine Neuveranschlagung in 2023.
012	246	01.10.01	2064	7851001 Stadtbücherei (Räumliche Erweiterung u. a. zur Schaffung der Barrierefreiheit und Attraktivitätssteigerung)	SPD	Aufgrund der hohen Arbeitsbelastung der Stadtverwaltung sollte diese Maßnahme ium 2 Jahresgeschoben werden.						Die Maßnahme ist auf den Zeitplan des Masterplanes Innenstadt abgestimmt und mit der nachfolgenden Sanierung des Hermann-Johanning-Platzes eingetaktet. Eine Verschiebung würde dazu führen, dass beide Maßnahmen nicht mehr innerhalb des Förderzeitraumes des Masterplanes abgeschlossen werden könnten.
012	251	01.10.01	2077	7851001 Volkshochschule (Grundlagenermittlung Neubau)	SPD	Maßnahme sollte zurückgestellt werden	100.000,00 €	- €				Wird über Änderungsliste durch die Verwaltung zurückgenommen.
012	252	01.10.01	2081	7851001 Barrierefreie WC-Anlage Innenstadt	SPD	Wie soll die dauerhafte Pflege gewährleistet werden? Welche Folgekosten entstehen für diesen Neubau?						Die geplante kleine WC-Anlage, welche ausschließlich für berechnete Schwerbehinderte mit Euro-Zugangsschlüssel als Zusatzangebot zu den bestehenden WC-Anlagen errichtet werden soll, hat Folgekosten von mtl. ca. 1.000 Euro bei Vollwartung inkl. Reinigung. Auch jetzt entstehen bereits Folgekosten in der WC-Anlage im Gebäude "Am Markt 8" in vergleichbarer Höhe. Für ein insgesamt barrierefreies öffentliches Innenstadt-WC für alle Nutzergruppen wäre eine größere, noch zu suchende Fläche als Standort erforderlich, zudem wären deutlich höhere Herstellungskosten zu erwarten.

Änderungen / Fragen zum Haushalt 2023 der Stadt Oelde

Seite HHPlan	Planungsstelle			Bezeichnung	Änderung/Frage von	Begründung / Frage	Ansatz Entwurf	ggf. Ansatz neu	ggf. Veränderung		Änderung Ansätze f. Folgejahre (ja/nein) ggf. abweichende Änderung unter Begründung erläutern	Antwort der Verwaltung
									mehr EUR	weniger EUR		
012	242	01.10.01.	2047	7851001	Wiederherstellung Pausendach am Unterstufengebäude Gesamtschule	SPD	Sind diese Aussagen noch gültig: "in 2022 Planung und Statik de Daches erfolgen. Außerdem sollen die Außenanlagen inklusive der Fundamente für das Dach hergerichtet werden. In 2023 soll dann das eigentliche Dach auf die Fundamente gesetzt werden.					Maßnahme ist um ein Jahr geschoben, da in diesem Jahr zunächst der Heizkessel am Objekt ersetzt werden musste. Abschluss der Maßnahme ist weiterhin in 2023.
230	262	01.10.02	6505	6812001	Investitionszuweisung für die Verbindung L792/L882/K30n	SPD	Antrag: Maßnahme komplett streichen	440.000,00 €	- €	440.000,00 €	NEIN	Obliegt der politischen Beschlussfassung.
230	262	01.10.02	6505	7823001	Grundstückserwerb Verbindung L792/L882/K30n	SPD	Antrag: Maßnahme komplett streichen	662.500,00 €	- €	662.500,00 €	NEIN	Obliegt der politischen Beschlussfassung.
230	261	01.10.02	6507	7822001	Auszahlungen für den Erwerb von Wohnbaugrundstücken	SPD	wo sind diese Grundstückskäufe angedacht	4.000.000,00 €				Der überwiegende Teil dieser Finanzmittel dient dem Ankauf von zukünftigen Wohnbauflächen. Welche Flächen dies konkret sein werden kann derzeit noch nicht gesagt werden. Es soll versucht werden Flächen zu erwerben, die im Regionalplan für eine Wohnbauentwicklung vorgesehen sind.
320 / 200	322	02.06.01		4321001	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte Wochenmarkt	SPD	Um die Attraktivität des Dienstagsmarktes nicht weiter zu mindern, sollte ein preisgünstigerer Tarif für den Dienstag geprüft werden.	80.000,00 €				Grundsätzlich ist im Bereich der kostenrechnenden Einrichtungen, zu denen auch der Wochenmarkt gehört, das Prinzip der Kostendeckung gemäß § 6 KAG NRW zu beachten. Demnach gilt: „Das veranschlagte Gebührenaufkommen soll die voraussichtlichen Kosten der Einrichtung oder Anlage nicht übersteigen und in den Fällen des Satzes 1 in der Regel decken.“ (§ 6 Abs. 1 S. 2 KAG NRW). Aufgrund dessen und unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes nach Artikel 3 des Grundgesetzes sowie des Prinzips der Generationengerechtigkeit wird eine Einführung von unterschiedlich hohen Gebührensätzen für die zwei Markttag aus Kostenrechnungssicht für rechtlich kritisch befunden. Hinzu kommt, dass die dadurch eventuell entstehenden Unterdeckungen nicht zulasten der Bürger*innen in den Folgejahren führen dürfen. Zuletzt wurden die Marktstandsgebühren zum 01.01.2013 angepasst.
400	330	03.01.01.		5272001	Schülerbeförderungskosten	SPD	Ergeben sich durchs 49 EUR Ticket Veränderungen?	800.000,00 €				Aktuell gibt es noch keine gesetzlichen Regelungen, wie das 49,-€ Ticket mit den Schulwegjahreskarten verrechnet wird. Für ca. 500 Fahrschüler*innen könnte das 49,-€ Ticket aber eine Vergünstigung bringen, was zu einer jährlichen Einsparung von ca. 70.000 € bei den Schülerbeförderungskosten führen könnte. Gleichzeitig steigen aber beim FD 320 die Aufwendungen für die Verlustabdeckung auf einzelnen Linien (Sünninghausen/Stromberg). Bis zu einer gesetzlichen Regelung soll es aber beim Ansatz verbleiben. In jedem Fall wird die günstigste Möglichkeit genutzt.
500	424	05.01.05.		5318013	Aufwendungen für Leistungen der Familienunterstützung	SPD	Auf Grund der zu erwartenden Steigerung der Wohngeldempfangsberechtigten, sollte -auch durch eine verstärkte Werbekampagne - auf die Oelde Karte aufmerksam gemacht werden. Antrag: Zudem beantragen wir den Kreis der Anspruchsberechtigten auch angesichts der hohen Inflation auszuweiten - daher Budget erhöhen	9.500,00 €	25.000,00 €	15.500,00 €	ja	HH-Ansatz 2023 inkl. Werbeaktion aus Sicht der Verwaltung auskömmlich, zunehmende Nutzerzahl bis 2026 durch progressive Ergebnisplanung berücksichtigt.
500	453	05.04.03		5317001	Zuschüsse an private Träger	SPD	Antrag: Die Tafeln leiden deutschlandweit unter mehr Bedürftigen und weniger Spenden. Daher sprechen wir uns nach mittlerweile 8 Jahren für eine Erhöhung des Zuschusses an den Oelder Tisch aus.	7.500,00 €	10.000,00 €	2.500,00 €		HH-Ansatz 2023 aus Sicht der Verwaltung auskömmlich, genannte Aspekte wurden im Vorfeld der HH-Planung abgefragt, finanzieller Mehrbedarf ergibt sich nach Auskunft des Oelder Tisches nicht.
510	498	06.03.01		4321001	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	SPD	Ist die 1,5 % Kostensteigerung bei den Kitagebühren bereits eingerechnet? Wenn ja beantragen wir die Kürzung um die 1,5% auf Grund des nach unserem Kenntnisstand zufriedenstellenden Beitragsaufkommens durch die neu geschaffene Beitragsstruktur.	808.000,00 €				Die 1,5 % Erhöhung ist bereits eingerechnet. Dies trifft ebenfalls auf die Sachkonten 06.03.02 4321001, 06.03.03 4321001 und 06.03.05.4321001 zu. Die Kürzung dieses Sachkontos um die nach der Satzung vorgesehene jährliche Regelerhöhung um 1,5 % greift einer Beratung, einer Entscheidung, eines Beschlusses zur Satzung auf Grundlage der Kita-Bedarfsplanung im März 2023 vor. Zu diesem Zeitpunkt kann eine Aussage zu den Elternbeiträgen im HH-Jahr 2022 getroffen und die angesprochene tendenziell absehbare „Zielerreichung“ ggf. bestätigt werden. In jeden Fall müsste neben der Kürzung der HH-Ansätze ein entsprechender Beschluss hinsichtlich der Satzung gefasst werden.
661	635	11.01.02	7054	7853001	Klimafolgenanpassungsprojekte	SPD	Es befremdet, dass wir im nächsten Jahr keine Projekte zur Klimafolgenanpassung haben sollen. Was ist mit dem Projekt "Fließwege Untersuchungen Oberflächenwasser" - Ist dieses bereits abgeschlossen?	- €				Die Lokalisierung und Berechnung der Fließwege an potentiellen Überstaustellen ist wie politisch beschlossen beauftragt worden und in Arbeit. Diese Simulation ist Bestandteil der Aufstellung des neuen ZAP und des dazugehörigen ganzheitlichen Sanierungskonzeptes.
661	647	12.01.01	0126	7852001	Lichtwellenbindung Kita "Die Langstrümpfe" an das Rathausnetz	SPD	Da dürfte der Kita Neubau sein - warum kann nicht das existente Glasfasernetz genutzt werden? Ist das in 2020 und 2022 eingestellte Geld für die Altstandorte verwendet worden?	50.000,00 €				Die Finanzmittel wurden für den Altstandort nicht verwendet. Die Mittel waren bereits in den Vorjahren vorhanden, allerdings war die Standortfrage bislang nicht geklärt. Gemäß dem Fachdienst IT, die diese Maßnahme durchführen (Tiefbau nur für Erd- u. Oberflächenarbeiten), soll der Ansatz für 2023 so eingestellt werden.

Änderungen / Fragen zum Haushalt 2023 der Stadt Oelde

Seite HHPlan	Planungsstelle			Bezeichnung	Änderung/Frage von	Begründung / Frage	Ansatz Entwurf	ggf. Ansatz neu	ggf. Veränderung		Änderung Ansätze f. Folgejahre (ja/nein) ggf.abweichende Änderung unter Begründung erläutern	Antwort der Verwaltung
									mehr EUR	weniger EUR		
661	652	12.01.01	4040	7852001	Sanierung der Brücke OE05 an der JVA	SPD	extreme Kostensteigerung auf 800.000 -bitte Erklärung! Auch im Vergleich zum Projekt 4039	800.000,00 €				Der Unterschied zu Maßnahme 4039 liegt in erster Linie darin, dass dort angedacht ist, ein Rahmenprofil als Fertigteil einzusetzen. Bis zu einer gewissen Durchlassweite ist dies möglich. Dies ist wesentlich günstiger in Beschaffung und Einbau. Die Brücke an der Ackfelder Straße ist im Ausschreibungsergebnis mit fast 370.000 € sehr teuer, was aber dem Preisniveau für diese Art von Bauwerken geschuldet und aktuell üblich ist. Die Brücke an der JVA ist über die Brückenfläche mit dem vorgenannten Ausschreibungsergebnis hochgerechnet. Da das Bauwerk an der JVA wesentlich größer ist (längere Spannweite), kommt der hohe Ansatz von 800.000 € zustande. Leider kann nicht auf die Auslegung der Brücke für PKW verzichtet werden, da dann die Schutzziele der Feuerwehr nicht mehr eingehalten werden können und das gesamte Baugebiet im Bulte dann keine zweite Zufahrt mehr besitzt. Wir hatten dies eigentlich angestrebt.
320	684	12.03.01.		5291001	Sonstige Aufwendungen	SPD	Sachstand zum "Bürgerbus Beelen", hinsichtlich Haltestellen und Co-Finanzierung erbeten					Die Bürgerbuslinie verläuft zwischen Beelen über Lette zum Oelder Bahnhof. Aufgrund der Linienkonzession Lette-Oelde, welche die Fa. Kottenstedte eigenwirtschaftlich betreibt, dürfen Letter Bürger dort weder zu- noch aussteigen. Dies hat zur Folge, dass der Bürgerbus keinen Mehrgewinn für die Oelder/Letter Bürger in der Anbindung der Ortsteile mit sich bringt, da sich die Anbindung an die Kernstadt für die Letter Bürger nicht verbessert und es sich so nicht mehr um eine Angelegenheit der örtlichen Gemeinschaft i. S. d. Art. 28 GG handelt. Damit entfällt derzeit die Berechtigung, kommunale Mittel für eine finanzielle Bezuschussung des Bürgerbusvereins Beelen e.V. einzusetzen. Zusätzliche Haltestellen wurden jedoch auf der Beelener Straße in Lette und an der Hans-Böckler-Str. in Oelde eingerichtet. Es liegt daher ein kleiner Mehrgewinn für die Bürger vor, die die Haltestelle "Hans-Böckler-Str" nutzen. Diese Haltestelle binden den Bereich an die Kernstadt an. Die zusätzliche Wegstrecke beträgt aber nur 2,5 km. In Summe sind dies rund 60 Mehrkilometer in der Woche. Hierfür ist ein Zuschuss i. H. v. 10.000,00 € nicht gerechtfertigt. Nach Rücksprache mit der Kämmerei wurde der Haushaltsansatz daher gesperrt, um das Geschäftsergebnis abzuwarten. Anschließend kann in Rücksprache mit dem Verein ggf. ein Zuschuss als Spritkostenzuschuss oder ein Zuschuss gestaffelt nach Nutzern der Haltestelle "Hans-Böckler-Str." erfolgen.
661	650	12.01.01	4032	7852001	Erstellung Minikreisverkehr Zum Sundern/Berliner Ring K11 und Anpassung Radweg	SPD	Korrespondiert das mit dem Kreishaushalt? Wie sieht der aktuelle Zeitplan für diese Maßnahme aus? Laut Antwort der Stadt Oelde aus dem letzten Jahr: "Vor diesem Hintergrund wurde uns durch den Kreis ein Baubeginn im Frühjahr 2022 in Aussicht gestellt."	250.000,00 €				Die Kosten von 250.000 € wurden anhand des Vertragsverhältnisses zwischen Anteilen des Kreises und Anteilen der Stadt Oelde ermittelt und sind aktuell. Der Baubeginn wird vom Kreis Warendorf als verantwortlicher Fördernehmer bestimmt. Die Ausführung soll nach aktuellem Kenntnisstand im Frühjahr 2023 beginnen.